

Fluglärm und Bluthochdruck

Nachtfluglärm kann zu Bluthochdruck führen. Das besagte eine von der Europäischen Kommission geförderte Studie, an der 5000 Anwohner der Flughäfen Amsterdam, Athen, Berlin, London, Mailand und Stockholm teilgenommen haben. Ermittelt wurden Wirkungen des Flug- und Straßenverkehrslärms auf die Gesundheit, wie das Umweltbundesamt am Montag mitteilte. Die nächtliche Lärmbelastung der Testpersonen lag bei 30 bis 60 Dezibel. In diesem Schallpegelbereich erhöht schon ein Anstieg des Fluglärmpegels um zehn Dezibel das Risiko für Bluthochdruck um rund 14 Prozent. Frauen und Männer sind gleichermaßen betroffen. Zu Vergleichszwecken wurden auch Personen befragt, die keinen wesentlichen Lärmbelastungen ausgesetzt waren. Die Forscher stellten überdies fest, daß sich die Menschen bei gleicher Schallbelastung durch Fluglärm stärker gestört fühlen, als aus früheren Untersuchungen bekannt. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/99123.fluglaerm-undbluthochdruck.html>